

Statistische Berichte



Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein

STATISTIKAMT NORD

C III 3 - hj 2/09

11. Februar 2010

Rinderbestände und Rinderhaltungen in Hamburg und Schleswig-Holstein am 3. November 2009

– Ergebnis der Hit-Datenbankauswertung in Hamburg und Schleswig-Holstein –

Der vorliegende Bericht enthält die endgültigen Ergebnisse der Rinderbestandserhebung für Hamburg und Schleswig-Holstein am 3. November 2009. Seit Mai 2008 erfolgt die Aufbereitung der Rinderbestände halbjährlich durch die Auswertung des **Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere** – die sogenannte **HIT**-Rinderdatenbank. Dies ermöglicht die Veröffentlichung von Bestandsgrößenklassen, Rinderrassen sowie regionalisierten Ergebnissen nach Kreisen.

Aufgrund methodischer Unterschiede sind die Ergebnisse aus der HIT-Rinderdatenbank nur eingeschränkt mit denen der früheren Viehbestandserhebungen vergleichbar.

Wie die Auswertung des HIT ergeben hat, wurden in **Hamburg** zum Stichtag 3. November 2009 insgesamt 6 436 Rinder gehalten. Gegenüber der HIT-Datenbankauswertung zum 3. November 2008 zeigte sich damit eine Abnahme um 1,3 Prozent. Im selben Jahreszeitraum stieg die Zahl der Milchkuhhalter auf 25 Haltungen an, während die Zahl der Milchkühe auf 1 053 Tiere zurückging (- 4,0 Prozent). Die Anzahl der sonstigen Kühe, die sich aus Ammen- und Mutter-, sowie Schlacht- bzw. Mastkühen zusammensetzt, erhöhte sich um 3,0 Prozent auf 1 219 Tiere. Mit einem Anteil von jeweils 27 bzw. 28 Prozent sind Holstein-Schwarzbunte und Fleischrindkreuzungstiere gleich stark vertreten.

In **Schleswig-Holstein** ergab die Auswertung der Datenbank des HIT einen Rinderbestand zum 3. November 2009 von insgesamt rund 1,17 Mio. Rindern. Im Vergleich zum 3. November 2008 zeigte sich somit ein leichter Rückgang um 1,0 Prozent. Die Zahl der Rinderhaltungen ging in Jahresfrist nochmals deutlich um 3,3 Prozent auf jetzt 9 496 Haltungen zurück.

Einen ähnlichen Rückgang verzeichnete auch die Zahl der Milchkuhhaltungen (- 3,2 Prozent) auf nunmehr 5 383 Haltungen. Diese hielten allerdings mit 371 245 Tieren fast genauso viele Milchkühe wie noch im November 2008 (- 0,5 Prozent). Der Bestand an sonstigen Kühen, wie z.B. Ammen- und Mutterkühe, verringerte sich im gleichen Zeitraum um 3,5 Prozent auf 50 090 Tiere.

Neben den Kühen wurden u. a. 341 221 Kälber und Jungrinder bis zu einem Jahr (minus 3,4 Prozent) sowie 296 921 Rinder von 1 bis unter 2 Jahre (plus 1,4 Prozent) ermittelt. Die Zahl der männlichen Rinder über 2 Jahre erhöhte sich um 14,2 Prozent auf 13 033 Tiere, die der gleichaltrigen Färsen um 3,5 Prozent auf 93 512 Tiere.

Die Milchnutzungsrasen dominieren mit 73 Prozent, Doppelnutzungsrasen machen immerhin noch fast ein Fünftel des Bestandes aus, die Fleischnutzungsrasen sind mit einem Anteil von 8 Prozent vertreten.

Mehr als die Hälfte (54 Prozent) der schleswig-holsteinischen Kühe sind sogenannte „Schwarzbunte“, gefolgt von der Rasse Holstein-Rotbunt (19 Prozent), beides reine Milchnutzungsrasen. Knapp 50 Prozent der hiesigen Milchkuhe werden in Milchkuhherden mit einer Größe von 50 bis 99 Tieren gehalten, ein weiteres Drittel in Herden von 100 bis 199 Tieren. Daraus ergab sich im Landesmittel ein Bestand von 69 Milchkühen je Haltung.

Fortsetzung auf Seite 11

Auskunft zu dieser Veröffentlichung: Cora Haffmans · Telefon: 0431 6895-9306 · E-Mail: cora.haffmans@statistik-nord.de

Herausgeber: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein · AöR · Steckelhörn 12, 20457 Hamburg · Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Internet: www.statistik-nord.de · E-Mail: info-HH@statistik-nord.de oder info-SH@statistik-nord.de · Bestellungen: vertriebSH@statistik-nord.de
© Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung – auch auszugsweise – mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung – auch auszugsweise – über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Ergebnisse der HIT-Datenbankauswertung vom 3. November 2009

– endgültiges Ergebnis der Rinderbestände und Rinderhaltungen in Hamburg –

Merkmal	November 2008	November 2009	Veränderung gegenüber November 2008
	Anzahl		%
Rinder insgesamt	6 518	6 436	- 1,3
Milchkühe ¹	1 097	1 053	- 4,0
Sonstige Kühe ¹	1 184	1 219	3,0
Kälber und Jungrinder bis einschließlich 1 Jahr	1 779 ^a	1 702	- 2,3
darunter Kälber und Jungrinder zum Schlachten ²	×	83	×
Kälber bis einschließlich 8 Monate	×	1 210	×
Kälber unter ½ Jahr alt oder 220 kg Lebendgewicht	790	×	×
darunter Kälber zum Schlachten ²	45	×	×
Jungrinder von mehr als 8 Monate bis einschließlich 1 Jahr	×	492	×
davon			×
männlich	×	175	×
weiblich	×	317	×
Jungrinder ½ bis unter 1 Jahr alt	989	×	×
davon			
männlich	405	×	×
weiblich	584	×	×
Rinder von mehr als 1 Jahr bis unter 2 Jahre	1 712 ^b	1 718	- 0,6
davon			
männlich	707	564	- 20,2
weiblich zum Schlachten ²	131	161	22,9
weiblich, Nutz- und Zuchttiere ²	874	993	13,6
Rinder 2 Jahre und älter	746	744	- 0,3
davon			
männlich, Bullen und Ochsen	261	210	- 19,5
weiblich, Färsen zum Schlachten ²	22	26	18,2
Färsen zur Zucht und Nutzung ²	463	508	9,7
Haltungen mit Rindern insgesamt	134	132	- 1,5
darunter			
Haltungen mit Milchkühen¹	24	25	4,2
Haltungen mit sonstigen Kühen¹	93	88	- 5,4

¹ Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen

² Berechnet auf Basis der Schlachtungen im Vorjahreszeitraum

^a Kälber und Jungrinder bis unter 1 Jahr

^b Rinder 1 Jahr bis unter 2 Jahre

Noch: **Ergebnisse der HIT-Datenbankauswertung vom 3. November 2009**

Rinderbestände nach Nutzungsrichtungen und Rinderrassen in Hamburg

Rinderrassen	Rinder ins- gesamt	Kälber bis einschl. 8 Monate		Jungrinder von mehr als 8 Monate bis einschl. 1 Jahr		Rinder von mehr als 1 bis unter 2 Jahre		Rinder 2 Jahre und älter		Kühe
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
Milchnutzungsrassen										
Holstein-Schwarzbunt	1 769	.	213	.	125	.	310	28	158	791
Holstein-Rotbunt	714	.	.	.	38	39	111	.	76	289
Kreuzung Milchrind mit Milchrind	20	.	.	.	–	–	.	.	.	7
Angler	9	–	–	–	.	.	.	–	.	.
Deutsche Schwarzbunte alter Zuchtichtung	.	–	–	–	–	–	–	–	.	.
Sonstige	.	–	–	–	.	–	–	–	–	.
Fleischnutzungsrassen										
Kreuzung Fleischrind mit Fleischrind	1 804	247	206	79	66	235	344	29	121	477
Limousin	.	.	.	.	6	35	36	6	.	.
Charolais	477	.	.	.	.	19	72	16	39	170
Fleischfleckvieh	32	.	.	.	–	.	.	–	–	.
Deutsche Angus	102	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Galloway	148	10	15	.	.	23	20	17	6	50
Highland	139	17	16	.	–	12	13	15	.	58
Sonstige	240	16	13	5	8	13	30	23	24	108
Doppelnutzungsrassen (Milch/Fleisch)										
Fleckvieh	71	.	.	–	–	.	29	.	–	12
Braunvieh	12	–	.	–	.	–	.	–	.	.
Kreuzung Fleischrind mit Milchrind	540	65	.	12	.	.	.	13	.	111
Doppelnutzung Rotbunt	79	4	.	.	.	12	10	.	.	.
Sonstige Kreuzungen	103	.	.	3	–	15	10	.	7	44
Gelbvieh	.	–	–	–	–	.	–	–	–	.
Vorderwälder	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Sonstige	15	.	–	–	–	4	.	.	.	6

Noch: Ergebnisse der HIT-Datenbankauswertung vom 3. November 2009

Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbestände nach Herdengröße in Hamburg

Lfd. Nr.	Tiere	Herdengröße (Anzahl von ... bis ...)	Haltungen	Tiere
1	Rinder insgesamt	insgesamt	132	6 436
2		1 - 2	13	20
3		3 - 9	27	.
4		10 - 19	21	291
5		20 - 29	11	259
6		30 - 49	21	807
7		50 - 99	23	1 597
8		100 - 199	8	1 299
9		200 - 299	7	1 659
10		300 - 499	1	.
11		500 und mehr	-	-
12	Milchkühe ¹	insgesamt	25	1 053
13		1 - 2	2	.
14		3 - 9	6	32
15		10 - 19	2	.
16		20 - 29	5	.
17		30 - 49	1	.
18		50 - 99	6	.
19		100 - 199	3	407
20		200 - 299	-	-
21		300 und mehr	-	-
22	Sonstige Kühe ¹	insgesamt	88	1 219
23		1 - 2	14	19
24		3 - 9	35	174
25		10 - 19	19	244
26		20 - 29	12	290
27		30 - 49	4	.
28		50 - 99	3	.
29		100 - 199	1	.
30		200 - 299	-	-
31		300 und mehr	-	-
32	Kälber und Jungrinder	insgesamt	100	1 702
33		1 - 9	52	218
34		10 - 49	37	717
35		50 - 99	10	.
36		100 - 499	1	.
37		500 und mehr	-	-
38	Rinder von mehr als 1 bis unter 2 Jahre	insgesamt	98	1 718
39		1 - 9	55	.
40		10 - 49	35	847
41		50 - 99	6	.
42		100 - 499	2	.
43		500 und mehr	-	-
44	davon	insgesamt	59	564
45	männlich	1 - 9	47	.
46		10 - 49	10	.
47		50 - 99	-	-
48		100 - 499	2	.
49		500 und mehr	-	-
50	weiblich	insgesamt	89	1 154
51		1 - 9	57	.
52		10 - 49	29	.
53		50 - 99	3	182
54		100 - 499	-	-
55		500 und mehr	-	-
56	Rinder 2 Jahre und älter	insgesamt	103	744
57		1 - 9	74	254
58		10 - 49	29	490
59		50 - 99	-	-
60		100 - 499	-	-
61		500 und mehr	-	-

¹ Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen.

Ergebnisse der HIT-Datenbankauswertung vom 3. November 2009

– endgültiges Ergebnis der Rinderbestände und Rinderhaltungen in Schleswig-Holstein –

Merkmal	November 2008	November 2009	Veränderung gegenüber November 2008
	Anzahl		%
Rinder insgesamt	1 177 302	1 166 022	- 1,0
Milchkühe ¹	373 185	371 245	- 0,5
Sonstige Kühe ¹	51 895	50 090	- 3,5
Kälber und Jungrinder bis einschließlich 1 Jahr	357430 ^a	341 221	- 3,4
darunter Kälber und Jungrinder zum Schlachten ²	x	17 685	x
Kälber bis einschließlich 8 Monate	x	233 310	x
Kälber unter ½ Jahr alt oder 220 kg Lebendgewicht	189 218	x	x
darunter Kälber zum Schlachten ²	11 887	x	x
Jungrinder von mehr als 8 Monate bis einschließlich 1 Jahr	x	107 911	x
davon			
männlich	x	46 616	x
weiblich	x	61 295	x
Jungrinder ½ bis unter 1 Jahr alt	168 212	x	x
davon			
männlich	75 915	x	x
weiblich	92 297	x	x
Rinder von mehr als 1 Jahr bis unter 2 Jahre	293 053 ^b	296 921	1,4
davon			
männlich	112 928	112 161	- 0,7
weiblich zum Schlachten ²	10 765	10 600	- 1,5
weiblich, Nutz- und Zuchttiere ²	169 360	174 160	2,8
Rinder 2 Jahre und älter	101 739	106 545	4,7
davon			
männlich, Bullen und Ochsen	11 408	13 033	14,2
weiblich, Färsen zum Schlachten ²	2 975	3 298	10,9
Färsen zur Zucht und Nutzung ²	87 356	90 214	3,3
Haltungen mit Rindern insgesamt	9 818	9 496	- 3,3
darunter			
Haltungen mit Milchkühen¹	5 559	5 383	- 3,2
Haltungen mit sonstigen Kühen¹	3 715	3 548	- 4,5

¹ Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen

² Berechnet auf Basis der Schlachtungen im Vorjahreszeitraum

^a Kälber und Jungrinder bis unter 1 Jahr

^b Rinder 1 Jahr bis unter 2 Jahre

Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbestände

Kreisfreie Stadt Kreis Land	Einheit	Insgesamt	Haltungen mit				
			Milchkühen ¹	sonstigen Kühen ¹	Kälbern bis einschl. 8 Monate		
					männlich	weiblich	
01 Schleswig-Holstein	Haltungen	9 496	5 383	3 548	6 923	7 365	
	Anzahl der Tiere	1 166 022	371 245	50 090	106 534	126 776	
001	Flensburg, Stadt	Haltungen Anzahl der Tiere	9 584	5 214	4 34	7 30	8 79
002	Kiel, Landeshauptstadt	Haltungen Anzahl der Tiere	29 1 765	5 586	17 96	11 46	17 206
003	Lübeck, Hansestadt	Haltungen Anzahl der Tiere	42 2 736	24 870	16 221	26 165	29 300
004	Neumünster, Stadt	Haltungen Anzahl der Tiere	24 2 329	13 825	7 28	15 153	14 261
51	Dithmarschen	Haltungen Anzahl der Tiere	1 039 137 552	508 36 972	440 7 474	738 15 375	755 13 868
53	Herzogtum Lauenburg	Haltungen Anzahl der Tiere	427 30 557	196 8 469	192 1 611	285 3 034	298 2 841
54	Nordfriesland	Haltungen Anzahl der Tiere	1 590 222 739	966 65 755	562 10 089	1 223 22 902	1 272 22 829
55	Ostholstein	Haltungen Anzahl der Tiere	420 25 132	159 8 606	204 1 791	250 1 387	282 3 064
56	Pinneberg	Haltungen Anzahl der Tiere	448 47 911	227 15 120	186 2 862	323 4 127	345 5 472
57	Plön	Haltungen Anzahl der Tiere	492 44 825	252 17 718	196 1 904	317 2 438	350 5 244
58	Rendsburg-Eckernförde	Haltungen Anzahl der Tiere	1 479 197 208	873 66 432	560 8 078	1 113 15 954	1 177 23 008
59	Schleswig-Flensburg	Haltungen Anzahl der Tiere	1 526 226 192	955 72 574	498 7 631	1 192 22 471	1 256 24 045
60	Segeberg	Haltungen Anzahl der Tiere	722 73 024	402 24 145	280 3 243	516 5 750	564 8 297
61	Steinburg	Haltungen Anzahl der Tiere	890 126 524	635 42 962	230 3 711	692 11 081	744 14 203
62	Stormarn	Haltungen Anzahl der Tiere	359 26 944	163 9 997	156 1 317	215 1 621	254 3 059

¹ Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen.

auswertung vom 3. November 2009

sowie Rinderkategorien nach Kreisen in Schleswig-Holstein

Haltungen mit					
Jungrindern von mehr als 8 Monate bis einschl. 1 Jahr		Rindern von mehr als 1 Jahr bis unter 2 Jahre		Rindern 2 Jahre und älter	
männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
4 341	6 084	6 000	7 779	4 053	7 153
46 616	61 295	112 161	184 760	13 033	93 512
2	5	7	7	5	6
.	.	28	102	6	55
5	12	6	20	9	13
.	.	67	405	21	110
18	23	21	32	17	29
108	190	194	423	74	191
10	16	16	18	8	16
75	116	195	405	20	251
484	624	646	816	445	741
6 809	6 476	17 410	20 317	1 781	11 070
174	237	242	319	140	276
1 891	1 705	3 962	4 646	356	2 042
886	1 053	1 153	1 348	739	1 247
10 967	10 621	27 706	33 139	2 889	15 842
133	207	211	305	157	263
569	1 530	1 318	4 493	397	1 977
191	270	301	377	217	359
1 376	2 413	3 691	7 828	709	4 313
152	294	260	381	190	337
1 017	2 851	2 112	7 705	448	3 388
635	961	919	1 238	694	1 142
6 391	10 680	14 736	32 802	2 133	16 994
777	1 054	980	1 281	611	1 195
9 458	11 657	23 483	35 256	1 885	17 732
317	466	449	583	286	549
2 410	4 171	5 800	12 212	860	6 136
452	670	604	785	400	740
4 727	7 016	9 877	20 567	1 063	11 317
105	192	185	269	135	240
790	1 633	1 582	4 460	391	2 094

Noch: Ergebnisse der HIT-Datenbankauswertung vom 3. November 2009

Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbestände nach Herdengröße in Schleswig-Holstein

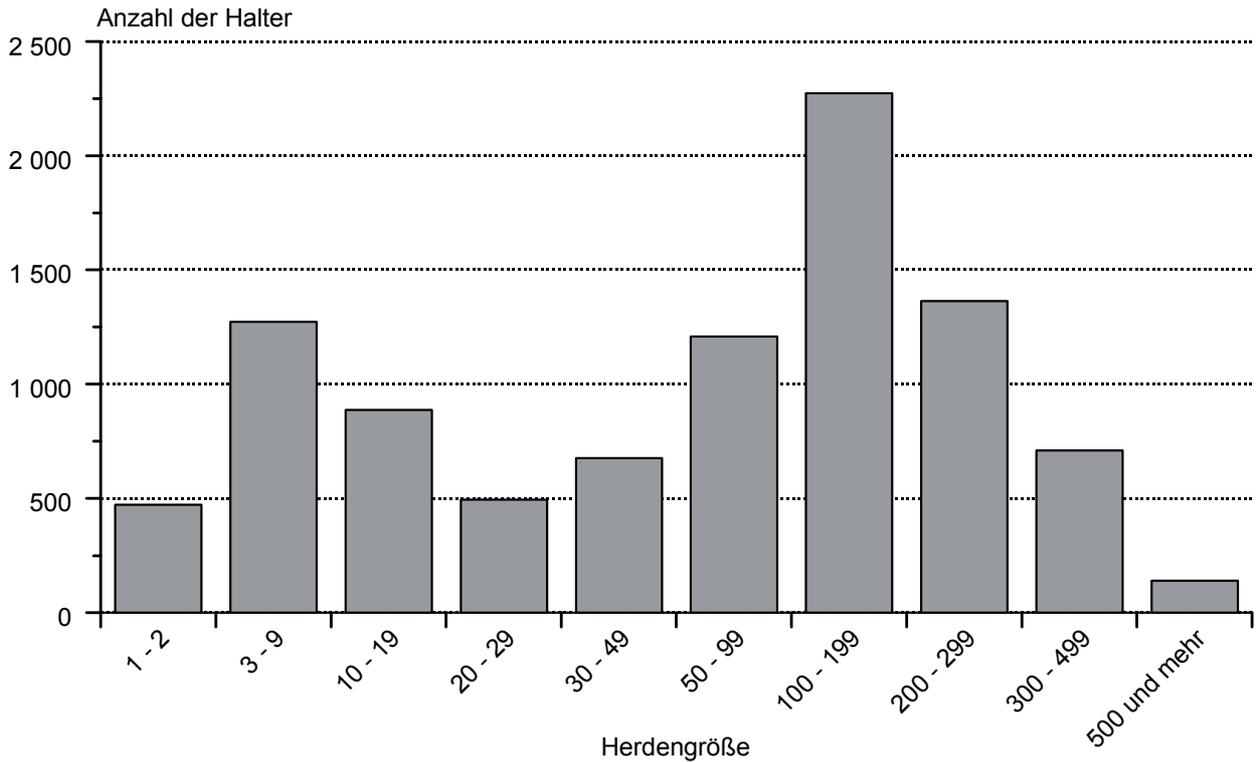
Lfd. Nr.	Tiere	Herdengröße (Anzahl von ... bis ...)	Haltungen	Tiere
1	Rinder insgesamt	insgesamt	9 496	1 166 022
2		1 - 2	472	816
3		3 - 9	1 272	6 997
4		10 - 19	888	12 367
5		20 - 29	494	11 986
6		30 - 49	676	26 240
7		50 - 99	1 208	88 513
8		100 - 199	2 273	335 115
9		200 - 299	1 363	331 261
10		300 - 499	709	260 277
11		500 und mehr	141	92 450
12	Milchkühe ¹	insgesamt	5 383	371 245
13		1 - 2	274	363
14		3 - 9	192	1 022
15		10 - 19	225	3 337
16		20 - 29	329	8 141
17		30 - 49	934	37 165
18		50 - 99	2 370	172 022
19		100 - 199	964	122 544
20		200 - 299	68	15 977
21		300 und mehr	27	10 674
22	Sonstige Kühe ¹	insgesamt	3 548	50 090
23		1 - 2	897	1 352
24		3 - 9	1 285	6 793
25		10 - 19	646	8 972
26		20 - 29	287	6 980
27		30 - 49	237	9 002
28		50 - 99	152	10 200
29		100 - 199	36	4 771
30		200 - 299	7	.
31		300 und mehr	1	.
32	Kälber und Jungrinder	insgesamt	8 237	341 221
33		1 - 9	2 263	8 958
34		10 - 49	3 287	92 223
35		50 - 99	1 981	139 172
36		100 - 499	703	99 014
37		500 und mehr	3	1 854
38	Rinder von mehr als 1 bis unter 2 Jahre	insgesamt	8 351	296 921
39		1 - 9	2 494	.
40		10 - 49	3 671	102 140
41		50 - 99	1 706	117 499
42		100 - 499	478	66 809
43		500 und mehr	2	.
44	davon	insgesamt	6 000	112 161
45	männlich	1 - 9	3 122	8 533
46		10 - 49	2 335	58 630
47		50 - 99	435	28 449
48		100 - 499	108	16 549
49		500 und mehr	-	-
50	weiblich	insgesamt	7 779	184 760
51		1 - 9	2 508	9 319
52		10 - 49	4 451	118 638
53		50 - 99	745	46 682
54		100 - 499	75	10 121
55		500 und mehr	-	-
56	Rinder 2 Jahre und älter	insgesamt	7 936	106 545
57		1 - 9	3 867	15 507
58		10 - 49	3 918	80 155
59		50 - 99	136	8 685
60		100 - 499	15	2 198
61		500 und mehr	-	-

¹ Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen.

Rinderbestände nach Nutzungsrichtungen und Rinderrassen in Schleswig-Holstein

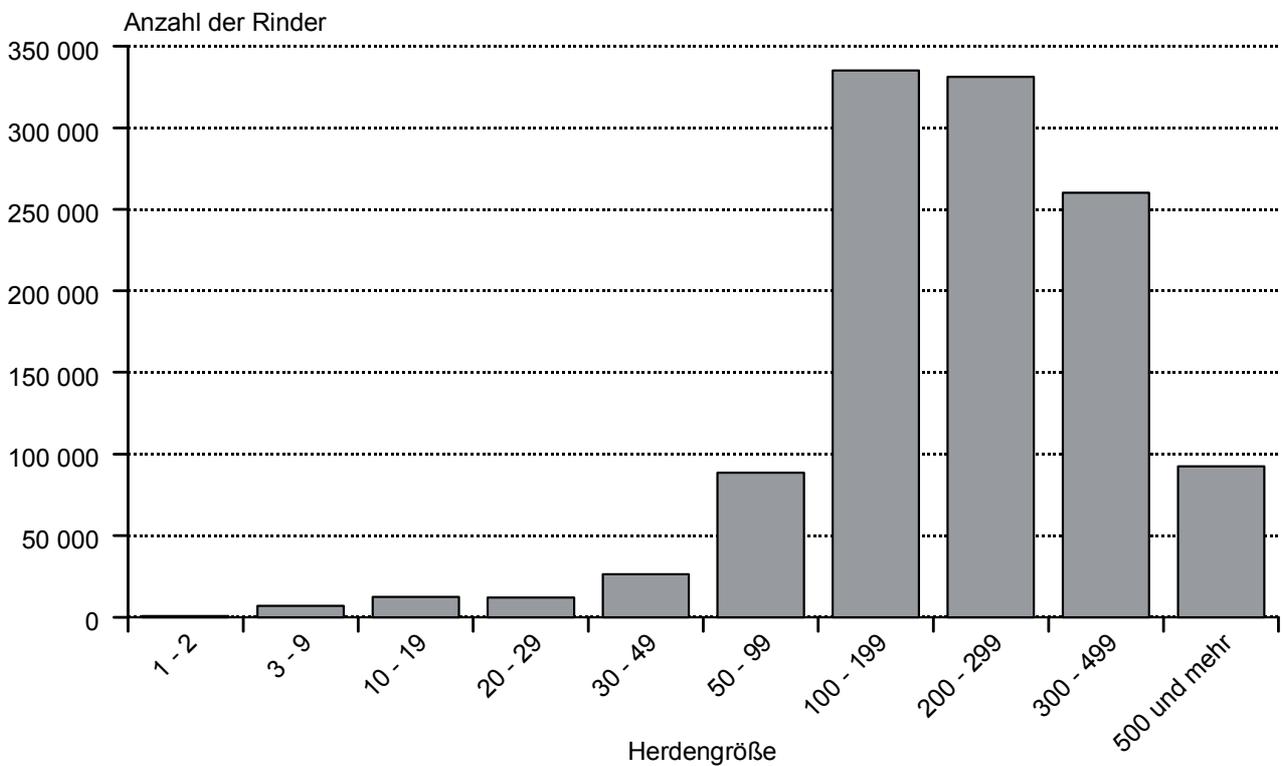
Rinderrassen	Rinder insgesamt	Kälber bis einschl. 8 Monate		Jungrinder von mehr als 8 Monate bis einschl. 1 Jahr		Rinder von mehr als 1 bis unter 2 Jahre		Rinder 2 Jahre und älter		Kühe
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
Milchnutzungsrasen										
Holstein-Schwarzbunt	597 004	49 156	65 603	23 842	33 789	53 588	94 857	4 537	44 511	227 121
Holstein-Rotbunt	205 639	17 373	21 366	8 352	10 731	18 286	32 331	1 627	17 489	78 084
Kreuzung Milchrind mit Milchrind	12 209	1 373	1 656	582	895	1 270	2 267	70	1 068	3 028
Angler	31 216	2 625	3 308	988	2 081	2 005	5 323	140	2 278	12 468
Deutsche Schwarzbunte alter Zuchtichtung	2 427	283	272	84	112	260	325	43	274	774
Sonstige	645	67	71	17	29	46	104	16	45	250
Fleischnutzungsrasen										
Kreuzung Fleischrind mit Fleischrind	47 520	6 963	6 735	1 605	1 844	5 629	8 646	833	3 136	12 129
Limousin	9 174	1 140	1 219	304	303	916	1 466	462	624	2 740
Charolais	10 005	985	1 068	373	387	1 306	1 330	353	694	3 509
Fleischfleckvieh	1 448	198	142	85	71	173	250	59	74	396
Deutsche Angus	5 262	490	449	441	332	554	720	153	226	1 897
Galloway	9 550	985	941	150	162	1 104	1 050	1 041	820	3 297
Highland	5 097	464	487	74	47	453	474	633	416	2 049
Sonstige	7 824	826	812	191	248	754	1 051	481	563	2 898
Doppelnutzungsrasen (Milch/Fleisch)										
Fleckvieh	7 477	1 096	853	448	283	1 330	1 208	197	593	1 469
Braunvieh	641	82	67	27	39	103	144	.	.	132
Kreuzung Fleischrind mit Milchrind	49 655	6 754	6 369	2 406	2 393	7 481	9 783	567	5 048	8 854
Doppelnutzung Rotbunt	153 700	14 493	14 252	6 278	7 171	15 680	21 709	1 573	14 877	57 667
Sonstige Kreuzungen	7 703	1 008	963	318	334	997	1 435	111	642	1 895
Gelbvieh	92	20	.	.	.	3	16	.	.	37
Vorderwälder	106	15	.	.	.	41	29	–	–	5
Sonstige	1 628	138	132	39	39	182	242	128	92	636

Rinderhaltungen nach Herdengrößen am 3. November 2009 in Schleswig-Holstein



331001 Sta Nord

Rinderbestand nach Herdengrößen am 3. November 2009 in Schleswig-Holstein



331002 Sta Nord

Anmerkungen zur Methode

Der Wechsel von der Primärerhebung zur Verwaltungsdatenauswertung bedingt methodische Änderungen und schränkt die Vergleichbarkeit mit den bisherigen Ergebnissen ein.

Im Mai 2008 wurden die **Rinderdaten** bundesweit erstmalig zum Stichtag der Viehbestandserhebung am 3. Mai durch die sekundärstatistische **Auswertung einer Verwaltungsdatenbank** statt durch eine Befragung der landwirtschaftlichen Betriebe gewonnen. Der Bestand an Rindern wird seitdem halbjährlich aus dem Herkunftssicherungs- und Informationssystem Tier (HIT) ermittelt und ersetzt für den Bereich der Rinderhaltung die Viehbestandserhebung. Die Zahlen über den Rinderbestand werden regelmäßig zweimal jährlich im Mai und November total veröffentlicht.

Durch die Auswertung dieser Meldungen ergeben sich in der Darstellung und Struktur der statistischen Ergebnisse einige Änderungen zu dem vorher üblichen Erhebungsverfahren, so dass die Ergebnisse mit den bis 2007 aufgrund der statistischen Erhebungen ermittelten Resultaten nur unter Einschränkungen zu Vergleichszwecken herangezogen werden können.

Die Auswertung erfolgt auf Einzeltierbasis **aller als landwirtschaftlich gekennzeichneten Rinderhaltungen** – unabhängig von der Größe des Viehbestandes – und wird auf Halterebene zusammengeführt.

Die bisherigen Erfassungsgrenzen (landwirtschaftliche Betriebe mit mindestens 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) oder Mindesterzeugungseinheiten) entfallen.

In HIT werden tierseuchenrechtliche Rinderhaltungen erfasst, keine landwirtschaftlichen Betriebe. Ein landwirtschaftlicher Betrieb kann mehrere Ställe für seine Rinder bewirtschaften, welche in der HIT-Datenbank unter Umständen einzeln als „**Haltungen**“ geführt werden. Somit gibt es mehr solcher Haltungen als landwirtschaftliche Betriebe mit Rindern, wie sie bisher in den Ergebnissen der Viehbestandserhebung ausgewiesen wurden.

Merkmale wie die Nutzungsrichtung der Kühe (Milch- oder Ammenkuh) sowie der Nutzungszweck (Tiere zur Zucht bzw. Schlachtung) werden nicht direkt aus dem HIT übernommen, sondern anhand von Hilfsmerkmalen (Produktionsrichtung, Rasse, Abkalbestatus, Alter, Geschlecht) berechnet. Die Milchkühe werden unter Berücksichtigung von Rasse und Produktionsrichtung abgeleitet.

So weichen die Bestandskategorien der Rinder zum Teil von den bis 2007 verwendeten Bezeichnungen ab. Bisher wurden bei den Kühen nur die 2 Jahre und älteren Tiere erfasst, während jetzt auch Tiere unter 2 Jahren ausgewertet werden.

Im Vergleich zur HIT-Auswertung 2008 haben sich in diesem Jahr weitere Änderungen aufgrund der neuen EU-Verordnung zu den Viehbestands- und Fleischstatistiken vom 19. November 2008 ergeben:

Als Kälber werden Tiere bis einschließlich 8 Monate definiert, zu den Jungrindern werden Tiere von 8 Monaten bis einschließlich ein Jahr gezählt, anstelle der Schlachtkälber werden „die zum Schlachten bestimmten Kälber und Jungrinder“ ausgewiesen.

Rechtsgrundlage für diese Erhebung ist das Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662).

Hinweis:

Ergebnisse zu Schaf- und Schweinebeständen werden in der Reihe C III 1 - hj 1 und 2 veröffentlicht. Bundeszahlen veröffentlicht das Statistische Bundesamt in seiner Fachserie 3 „Land- und Forstwirtschaft, Fischerei“, Reihe 4.1.

Erläuterungen und Abkürzungen

- nichts vorhanden
- Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- × Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll